

**RS OGH 1994/3/30 8Ob577/93,
4Ob554/94, 2Ob267/98y, 3Ob91/08s,
7Ob92/13z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.03.1994

Norm

IPRG §17

Rechtssatz

§ 17 IPRG regelt nicht nur die sachlichen Ehevoraussetzungen, sondern auch die Rechtsfolgen einer Verletzung der sachlichen Ehevoraussetzungen, und zwar alle Rechtsfolgen des maßgeblichen Rechtes, die an die Missachtung sachlicher Voraussetzungen geknüpft sind. Von einer Wirkung einer derartigen Verletzung wird immer das gesamte Eheverhältnis erfasst, unabhängig davon, ob die Verletzung beide Personalstatute oder nur eines von ihnen betrifft.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 577/93
Entscheidungstext OGH 30.03.1994 8 Ob 577/93
Veröff: SZ 67/56
- 4 Ob 554/94
Entscheidungstext OGH 20.09.1994 4 Ob 554/94
- 2 Ob 267/98y
Entscheidungstext OGH 29.10.1998 2 Ob 267/98y
Beisatz: Zu den materiellen Voraussetzungen zählt auch das Fehlen einer gültigen Vorehe. (T1)
- 3 Ob 91/08s
Entscheidungstext OGH 03.09.2008 3 Ob 91/08s
Beisatz: Zu diesen sachlichen Voraussetzungen zählen auch Konsenserfordernisse. (T2)
Beisatz: Hier: Aufhebung der Ehe. (T3)
- 7 Ob 92/13z
Entscheidungstext OGH 19.06.2013 7 Ob 92/13z
Veröff: SZ 2013/59

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0077152

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at